



## „Technik? Ehrensache!“

„Technik? Ehrensache!“ startete als Weiterentwicklung des Projekts SchuBS Technik im Juni 2024 als Kooperationsprojekt zwischen dem Bildungsträger GPDM, dem technischen Träger Benteler, der Agentur für Arbeit und dem Bildungs- und Integrationszentrum Kreis Paderborn. Der erste Durchgang endete im Dezember 2024 mit einer Abschlussveranstaltung, bei der die Teilnehmenden ein Zertifikat erhielten. Die Kooperation mit kommunalen Unternehmen konnte im ersten Durchgang aufgrund der Kurzfristigkeit und der zeitlichen Verzögerung der Maßnahme noch nicht als Ziel verfolgt werden. Gemäß der Projektskizze gliedert sich das Projekt in zwei Teile, wobei die regelmäßigen Veranstaltungen mit den verschiedenen Modulen und Aktivitäten samstags durchgeführt wurden: der erste Teil fand im Benteler Aus- und Weiterbildungszentrum mit 10 Schülerinnen und Schülern aus unterschiedlichen Schulen des Kreises Paderborn statt. Dabei lernten die Schülerinnen und Schüler die Module Schweißen, Pneumatik, Robotik, 3D-Druck und Elektrotechnik kennen. Begleitend zu den technischen Modulen wurden Bewerbungs- und Vorstellungsgesprächstrainings, der Tag der offenen Tür sowie Elterngespräche durchgeführt. Im Januar 2025 begann die Akquise neuer Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die GPDM im Kreis Paderborn. Seit dem Start im April 2025 nehmen 19 Schülerinnen und Schüler aus 10 Schulen des Kreises Paderborn teil. Gleichzeitig begann die GPDM, zum einen SchülerInnen der Sekundarstufe II und zum anderen kommunale Unternehmen zu akquirieren, von denen sich mittlerweile zehn entschlossen haben, an dem Projekt teilzunehmen.

Im Rahmen des Projektes haben wir im Schuljahr 2024/25 folgende Ziele verfolgt:

**Ziel 1: Die Akquise der Schülerinnen und Schüler für beide Projekte wird zentralisiert gesteuert und mit beiden Bildungsträgern IN VIA und GPDM abgestimmt durchgeführt.**

Zu Beginn der Akquisephase erfolgte ein gemeinsam abgestimmtes Mailing mit den entsprechenden Projektinformationen an die allgemeinbildenden Schulen vor den Sommerferien. Die beiden Bildungsträger haben nach den Sommerferien an insgesamt 15 Schulen an Elternpflegschaftsabenden und Klassenvorstellungen der Jahrgangsstufe 9 teilgenommen, die Projekte präsentiert und eine Teilnahme beworben. Zusätzlich wurden die Projekte auf der Connect Messe im September beworben.

**Ziel 2: In Abstimmung beider Bildungsträger wird entsprechendes Werbe- und Informationsmaterial entwickelt und für die Akquise in Elternpflegschaftsabenden und Klassenvorstellungen zur Verfügung gestellt.**

Im Sommer 2024 wurden in Abstimmung mit beiden Bildungsträgern Flyer, Postkarten und Roll-ups entwickelt, die für Werbezwecke für beide Projekte genutzt werden können und bei den Elternpflegschaftsabenden und Klassenvorstellungen im Herbst 2025



und zusätzlich auf diversen Messen ganzjährig verteilt wurden. Die passenden Informationsmaterialien wurden auch auf den entsprechenden Projektseiten auf der Kreiswebseite und den Trägerwebseiten veröffentlicht.

**Die angestrebten Ziele wurden vollständig erreicht.**

**Über die angestrebten Ziele hinaus wurde Folgendes erreicht:**

- Nach dem ersten Modul wurde zusätzlich eine Zwischenzertifizierung durchgeführt, um den Jugendlichen die Programmteilnahme für aktuelle Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz nach Klasse 10 zu bescheinigen.

### **Ausblick**

Im Schuljahr 2025/26 sollen folgende Ziele erreicht werden:

- Mindestens 30 Schülerinnen und Schüler erhalten umfassende Informationen zu technischen und handwerklichen Berufsfeldern und erhalten umfangreiche Einblicke in die berufsrelevanten Erfordernisse.
- In Abstimmung beider Bildungsträger wird das Werbe- und Informationsmaterial nach Erfahrungswerten des letzten Durchgangs überarbeitet und für die gemeinsam abgestimmte Akquise in mind. fünf Elternpflegschaftsabenden, mind. fünf Klassenvorstellungen und mind. zwei Berufseinstiegs messen zur Verfügung gestellt.

Paderborn, im Juni 2025

Natascha Nemetschek